

DIE LINKE. Bezirksfraktion Altona

Hamburg, 29.01.2021

In unserer Verfassung gibt es keine parlamentsfreie Zeit

Die Bezirksversammlung ist der quasi - parlamentarische Arm der Menschen im Bezirk. Austausch und Debatte gehören zum Kern der Demokratie. Die digitale Alternative tritt dabei in Qualität und Beteiligung zurück.

Politik lebt von Mitsprache. Zum einen tagen sämtliche Gremien nur in reduzierter Besetzung, zum anderen sind die Bürger:innen auf das Zuhören beschränkt, und auch dies nur in den Livestreams der Bezirksversammlung bzw. des Hauptausschusses. Fragestunden und andere Beteiligung der Bürger:innen finden nicht statt. Von der Arbeit in den Ausschüssen ist die Öffentlichkeit weitestgehend ausgeschlossen.

Digitale Veranstaltungen sind mit Präsenzveranstaltungen nicht vergleichbar und eine deutliche Verschlechterung
Thérèse Fiedler, Fraktionsvorsitzende DIE LINKE in der Altonaer Bezirksversammlung:

„Demokratische Arbeit darf vor dem Hintergrund der politischen Schlingerfahrt in der Pandemie nicht zurückweichen, zumal es gute Alternativen gibt, unter Hygieneschutzbedingungen zu tagen. Bürger:innenbeteiligung ist ein wesentlicher Bestandteil der Demokratie. Die generelle Verlagerung auf digitale Tagungen – trotz Corona - ist daher abzulehnen.“

V.i.S.d.P: Thérèse Fiedler